

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 122.

Montag den 30. Mai 1892.

(2394) St. 313 iz l. 1891/A. O. **Razglasilo.**

Po § 60. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. stev. 2 iz l. 1888., je c. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem z razsodbo z dne 13. decembra 1890, št. 359 A. O., v izvršitev glavne razdelbe posestnikom v Vrabčah, Jakovci s Tabrom, Vélíkem Polji in Razgurih skupno v last spadajočih parcel v davčnih občinah Griže in Vélíko Polje, 962 oralov 848 stirijskih sežnjejev pašnikov, 115 oralov 1598 stirijskih sežnjejev gojzda in 1 oral 1002 stirijskih sežnjejev travnikov, postavila gospoda c. kr. okrajnega komisarja Jožefa Oreška v Postojni kot c. kr. okrajnega komisarja za agrarske operacije.

Uradno poslovanje tega c. kr. krajnega komisarja se prične dne 10. junija 1892. l.

S tem dnevom stopijo v veljavnost določila zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888., gledé pristojnosti oblastev, potem neposredno in posredno udeleženih, kakor tudi gledé izrecil, katera ti oddadó, ali poravnáv, katere sklenejo, napósed gledé zaveznosti pravnih naslednikov, da morajo pripoznati zaradi izvršitve glavne razdelbe ustvarjeni pravni položaj.

V Ljubljani dne 23. maja 1892.

**C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.**  
Predsednik c. kr. deželne komisije za agrarske operacije v Ljubljani.

St. 313 de 1891/A. O.

### Kundmachung.

Gemäß § 60 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888., hat die k. k. Landescommission für agrarische Operationen in Krain mit Erkenntnis vom 13. December 1890, Z. 359/A. O., behufs Durchführung der Generaltheilung der den Insassen von Vrabče, Jatovce mit Tabor, Großpulje und Razzuri gemeinschaftlich gehörigen, in den Catastralgemeinden Griže und Großpulje vermessenen Parzellen: 962 Joch 848 Quadratklafter Weide, 115 Joch 1598 Quadratklafter Wald, 1 Joch 1002 Quadratklafter Wiesen, als k. k. Localcommissär für agrarische Operationen den Herrn k. k. Bezirkscommissär Josef Drešek in Abelsberg bestellt.

Die Amtswirklichkeit dieses k. k. Localcommissärs beginnt am 10. Juni 1892.

Von diesem Tage angefangen treten in Ansehung der Zuständigkeit der Behörden, dann in Ansehung der unmittelbar und mittelbar Betheiligten sowie der von denselben abzugebenden Erklärungen oder abzuschließenden Vergleiche,

(2334) 3—3 **Kundmachung.** Z. 6099.

Die mit den Erlässen des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 30. April 1892, Z. 5245, und 8. Mai 1892, Z. 9537, genehmigten Saberegulierungs- und Uferschutzbauten in der Flußstrecke Senožet-Fischern im Betrage von 64.677 fl. 76 kr. und der Uferschutzbau bei der Ortschaft Jarše im Betrage von 2.000 » — » somit im Gesamtbetrage von 66.677 fl. 76 kr. ö. W., gelangen hiemit zur Ausschreibung.

Wegen Uebernahme dieser Flußbauten wird die Offertverhandlung auf den

11. Juni 1892,

vormittags 10 Uhr, festgesetzt, und es sind bis zu diesem Zeitpunkte die nach dem beigegebenen Formulare verfaßten, auf die Bau Summe von 66.677 fl. 76 kr. ö. W. lautenden, mit dem 5proc. Reugelde von rund 3334 fl. ö. W. belegten und mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Offerte bei der k. k. Landesregierung in Laibach zu überreichen.

Das Reugeld, welches nach erfolgter Genehmigung des Anbotes auf 10 Procent der Erstehungssumme zu ergänzen sein wird, kann entweder in barem Gelde oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Course oder auch mittelst einer von der hiesländischen k. k. Finanzprocuratur vorher geprüften hypothekarischen Vorschreibung erlegt werden.

Die einschlägigen Pläne, das Einheitspreisverzeichnis, zugleich summarischer Kostenüberschlag, sowie die allgemeinen und speciellen Baubedingnisse können vom 1. Juni 1892 an täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden bei dem Baudepartement der k. k. Landesregierung (im Baron Lichtenberg'schen Hause am Auerspergplatze im I. Stock) eingesehen werden.

Das in dem Offerte angelegte Anbot ist nach Procenten auszudrücken und mit Ziffern und Buchstaben zu schreiben.

Die Entscheidung und Auswahl unter den eingelangten Offerten behält sich die k. k. Landesregierung unbedingt vor.

endlich in Ansehung der Verpflichtung der Rechtsnachfolger, die behufs Ausführung der Generaltheilung geschaffene Rechtslage anzuerkennen, die Bestimmungen des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, in Wirksamkeit. Laibach am 23. Mai 1892.

**k. k. Landescommission für agrarische Operationen in Krain.**  
Der Vorsitzende der k. k. Landescommission für agrarische Operationen in Laibach.

(2317) Präf.-Z. 1136.

### Dienerstelle

beim k. k. Bezirksgerichte Tarvis, eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte zu besetzen.

Gefuche bis 23. Juni 1892

an das k. k. Landesgerichts-Präsidium. Klagenfurt am 23. Mai 1892.

(2362) 3—1 Nr. 363 B. Sch. R.

### Lehrstelle.

An der Volksschule in Brunnendorf bei Laibach, welche zu einer dreiclassigen erweitert wurde, ist mit Beginn des Schuljahres 1892/93 die zweite, mit dem Jahresgehalte per 500 fl. dotierte Lehrstelle durch eine männliche Lehrkraft definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Bewerbungstermin bis Ende Juni 1892.

k. k. Bezirksschulrath Umgebung Laibach am 25. Mai 1892.

(2380) Z. 1603.

### Kundmachung.

Der behördlich autorisierte Bergbau-Ingenieur Paul Hartnigg hat die Anzeige erstattet, daß er seinen Wohnsitz und den Standort zur Ausübung seines Befugnisses von Köflach in Steiermark nach Johannesthal in Krain verlegt hat.

**k. k. Bezirkshauptmannschaft**

Klagenfurt am 25. Mai 1892.

Der k. k. Berghauptmann: Gleich m. p.

(2302) 3—3 Z. 613 B. Sch. R.

### Concurs-Ausschreibung.

An der einclassigen Volksschule zu Sanct Anna ob Neumarkt ist die Lehr- und Leiterstelle mit den systemmäßigen Bezügen der dritten Gehaltsklasse nebst freier Wohnung definitiv zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre vor-schriftsmäßig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege

bis zum 6. Juni l. J.

anher zu überreichen.

k. k. Bezirksschulrath Krainburg am 22sten Mai 1892.

Das Offert bleibt jedoch für den Unternehmer vom Zeitpunkte der Ueberreichung an verbindlich.

**k. k. Landesregierung für Krain.**

Laibach am 21. Mai 1892.

### Formulare für das Offert.

Ich Unterzeichneter, wohnhaft zu ..... Nr. ...., erkläre hiemit, die in der Kundmachung der k. k. Landesregierung für Krain vom 21. Mai 1892, Z. 6099, angeführten Pläne, das Einheitspreisverzeichnis, zugleich summarischer Kostenvoran-schlag, betreffend die Saberegulierungs- und Uferschutzbauten in der Flußstrecke Senožet-Fischern und bei der Ortschaft Jarše eingesehen zu haben und verpflichte mich, die diesfälligen Arbeiten genau, planmäßig und den eingesehenen Baubedingnissen entsprechend mit einem Nachlasse von ..... Procent (hier kommt das Anbot mit Ziffern und Buchstaben nach Procenten anzusehen) von den berechneten Einheitspreisen tabellos, in Ausführung zu bringen, zu welchem Ende ich das 5procentige Reugeld im Betrage von 3334 fl. ö. W. in Barem (oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Course berechnete) anschließe (oder bei der k. k. Cassa zu ..... laut des zuliegenden Legsheines deponiert habe).

(Name, Wohnort und Datum, Vor- und Zuname, dann Charakter des Offertanten).

### Adresse von außen.

An die k. k. Landesregierung für Krain

in Laibach.  
Offert für die Bauten in der Sabestrecke Senožet-Fischern und bei der Ortschaft Jarše beschwert mit ..... Gulden im Bargelde oder zc.

(2368) 2—2

### Kundmachung.

Wegen Hintangabe der bei Fortsetzung der Triefersstraße in der Strecke von der verlängerten Knapp-Gasse bis zur Maria-Theresienstraße auszuführenden

## Erdb- und Baumeister-Arbeiten

einschließlich der mit der neuen Straßenanlage herzustellenden

## Beton-Canäle

wird beim gefertigten Magistrate im Bureau des Stadtbauamtes (Rathhausplatz Nr. 2, I. Stock)

am 4. Juni l. J. um 11 Uhr vormittags

die schriftliche Offertverhandlung stattfinden.

Die Pläne, Kostenvoranschläge, Bedingnisse und sonstige Behelfe liegen im Stadtbauamt während der gewöhnlichen Amtsstunden zu jedermanns Einsicht auf.

Die Offerte, welche sowohl die Einheitspreise als auch die darnach berechnete Gesamtsumme zu enthalten haben, sind versiegelt und mit dem entfallenden 5proc. Badium versehen bis zur oben angegebenen Stunde hieramts zu überreichen.

Offerte, welche diesen Bestimmungen nicht vollends entsprechen oder verspätet einlangen, werden nicht berücksichtigt werden.

### Magistrat der Landeshauptstadt

Laibach am 25. Mai 1892.

(2402)

### Ausweis

über den Stand der Thierseuchen in Krain in der Wochenperiode vom 18. bis 27. Mai 1892.

Art der Seuche	Ortschaft	Gemeinde	Politischer Bezirk	Zahl der verseuchten		An der Seuche sind verendet oder erkrankt						Die Seuche wurde als erloschen erklärt	
				Gehefte	Alpen oder Weiden	Einhäuser	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	Punde		Kaesen
Maul- und Klauenseuche	Drašič	Drašič	Tschernembl	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19. Mai
Milzbrand	Budanjanje	Budanjanje	Abelsberg	1	.	.	1	.	.	.	.	.	26. Mai
Rauschbrand	Dobravca	St. Barthelmä	Gurtefeld	1	.	.	1	.	.	.	.	.	24. Mai
Kopfkrankheit	Soderšič	Soderšič	Gottschee	1	.	1*	.	.	.	.	.	.	* 26. Mai getödtet am 2. April 1892
Räude	St. Jakob	St. Barthelmä	Gurtefeld	1	.	3	.	.	.	.	.	.	
Rothlauf unter	Laibach	Stadt	Magistrat Laibach	1	.	.	.	.	.	2	.	.	17. Mai
Schweinen	3 Orte	Hirke	Gurtefeld	6	.	.	.	.	.	8*	.	.	* 6 verendet, in 2 Orten erloschen

**k. k. Landesregierung für Krain**

Laibach am 28. Mai 1892.

# Anzeigebblatt.

(2201) 3—3 St. 3213.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja, da se je s tusodnim odlokom in oklicom z dne 20. septembra 1891, št. 8079, določena, a potem s pravico ponovitve ustavljena druga eksekutivna dražba Jožefu Lisicu iz Rovišč št. 48 lastnega zemljišča vlozek

stev. 73 katastralne občine Studenec ponovila in na dan

15. junija 1892. l.

dopoldne od 11. do 12. ure pri tukajšnjem sodišči s prejsnjim dodatkom odredila.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 31. marca 1892.

(2047) 3—2 Nr. 1324.

### Reassumierung zweiter executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des mj. Franz Knap von Kote (durch Martin Sevšek von Predlog) die mit dem Bescheide vom 16. August 1891, Z. 2481, auf den 20. November 1891 angeordnete und

mit dem Bescheide vom 14. November 1891, Z. 3553, sistierte zweite executiv Feilbietungstagung bezüglich der Real-lität Einl. Nr. 171 der Catastralgemeinde Pödboršt mit Beibehalt des Ortes und der Stunde und mit dem vorigen Anhang auf den

5. August 1892

reassumiert worden.  
k. k. Bezirksgericht Ratschach am 4. Mai 1892.

(2202) 3—2 St. 3215.

**Oklic**  
izvršilne zemljišćine dražbe.  
C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:  
Na prošnjo Janeza Sterleta (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Mlakarju lastnega, sodno na 200 gold. cenjenega zemljišća vloga št. 588 katastralne občine Studenec.  
Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 8. junija in drugi na dan 9. julija 1892. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.  
C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 31. marca 1892.

(2203) 3—2 St. 4272.

**Oklic**  
izvršilne zemljišćine dražbe.  
C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:  
Na prošnjo Janeza Tičarja iz Podulca dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Zabkar lastnega, sodno na 80 gold. cenjenega zemljišća vloga št. 952 katastralne občine Raka.  
Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 25. junija in drugi na dan 26. julija 1892. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.  
C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 21. aprila 1892.

(2197) 3—2 St. 2539.

**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**  
C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:  
Na prošnjo Jurija Bolka iz Homca št. 1 dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Gosar lastnih, sodno na 600 goldinarjev cenjenih zemljišč vloge št. 689 in 778 katastralne občine Mengiš, brez pritikline.  
Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 25. junija in drugi na dan 23. julija 1892. l., vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.  
C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 20. aprila 1892.

(2147) 3—2 St. 1925.

**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**  
C. kr. okrajno sodišče v Idriji naznanja:  
Na prošnjo Janeza Bonče dedičev (po Juriju Lampetu iz Črnega Vrha)

dovoljuje se izvršilna dražba Štefanu Pircu iz Predgriž lastnega, sodno na 791 gold. cenjenega zemljišća vložna št. 83 katastralne občine Črni Vrh.  
Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 13. junija in drugi na dan 13. julija 1892. l., vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 odst. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.  
C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 9. maja 1892.

(2128) 3—2 St. 3887.

**Oklic.**  
C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja:  
Miha Bobek je (po kuratorju Štefanu Bobeku) proti Jožetu Scherjou in njega neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 26. aprila 1892, št. 3887, za pripoznanje lastninske pravice potom priposestovanja gledé zemljišća vloga št. 1235 katastralne občine Trnovsko predmestje pri tem sodišči vložil, vsled katere je dan za razpravo na 8. avgusta 1892. l. ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči odrejen.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Fran Stor, advokat v Ljubljani, skrbnikom postavil in se mu tožba vročila.  
To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrambo zoper tožbo izročiti, ker se bode sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave razsodilo, kar je pravo.  
C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 30. aprila 1892.

(2124) 3—2 St. 2525, 2496, 2497.

**Razglas.**  
Vsled tožeb:  
1.) Matije Lovšina iz Goriče Vasi št. 7 proti Janezu Andolseku od ondot zaradi 1 gold. 40 kr. s pr.;  
2.) Jurija Lesarja iz Hrovače št. 4 a) proti Antonu Krsniču od ondot št. 3 zaradi priposestovanja parcele št. 126 občine Podtabor, b) proti Jakobu Krsniču iz Hrovače št. 12 zaradi zastaranja terjatve 200 gold. s pr.  
postavil se je kuratorjem ad actum: ad 1 France Lovšin iz Goriče Vasi št. 43, ad 2 pa Anton Krsnič iz Hrovače hišna št. 3 ter določil narók v malotno, odnosno v skrajšano razpravo na dan 2. julija 1892. l. ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 3. maja 1892.

(2144) 3—2 St. 1857.

**Razglas.**  
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja neznanu kje v Ameriki bivajočemu Francetu Germu iz Kopolj št. 14, da je Jarnej Nose iz Kopolj št. 30 proti njemu tožbo de praes. 4. maja 1892, št. 1857, zaradi dolžnih 160 gold. s pr. pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je določil dan v skrajšano razpravo na 10. junija 1892. l. dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči.

Tožencu imenoval se je gospod Janko Globočnik, c. kr. notar v Velikih Lasičah, kuratorjem na čin, s katerim se bode stvar razpravljala, ako toženec ne imenuje družega zastopnika.  
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 5. maja 1892.

(2143) 3—2 St. 1544.

**Oglas.**  
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:  
Na prošnjo Matije Hočevarja v Velikih Lasičah de praes. 20. aprila 1892, št. 1544, ste se z odlokom z dne 26. septembra 1890, št. 4879, na 25. novembra 1890 in 9. januarja 1891 določene, z odlokom z dne 23. novembra 1890, št. 6049, s pravico ponovljenja ustavljene izvršilne dražbe posestva Matije Puclja iz Hlebč potom ponovljenja na dan 24. junija in na dan 29. julija 1892. l., vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom na novo določile.  
O tej izvršilni stvari se je neznanim tabularnim upnikom Ani Krampelj, Marjeti, Josipu, Simonu, Marijani, Franci, Matevžu, Ani, Mariji in Antonu Puclju, ženi Matevža Puclja, zapuščini Marjete Hlebec, Josipu Novaku, Josipu Globočniku, Valentinu Suppanu, recte Mallner & Mayer, Martinu Gradisarju, Josipu Starcu, Janezu Žagarju, Kocijanu Purkartu in Francici Pucelj imenoval skrbnikom na čin gospod Janko Globočnik, c. kr. notar v Velikih Lasičah, in se je njemu vročil dotični odlok.  
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 21. aprila 1892.

(2171) 3—2 St. 2145.

**Oklic.**  
Na prošnjo Antona Celogoja iz Parij št. 2 se z odlokom z dne 4. februarja 1892 določena, pa ne izvršena druga eksekutivna prodaja Janezu Stavarju iz Silertabra lastnega, na 1100 gold. cenjenega zemljišća vložna št. 64 katastralne občine Parje na novo razpiše na dan 24. junija 1892. l. od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri tej prodaji tudi pod cenitveno vrednostjo oddalo.  
Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na upogled.  
C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 11. aprila 1892.

(2173) 3—2 ad 33. 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2482, 2483, 2484.

**Exec. Realitäten = Versteigerung.**  
Vom k. k. Bezirksgerichte Illyrisch-Feistritz wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain (in Vertretung der Berechtigten von Koritnice) die executive Versteigerung der den nachstehenden Executen gehörigen und folgendermaßen gerichtlich geschätzten Realitäten, als:  
1.) Einl. 3. 92 der Catastralgemeinde Grafenbrunn des Peter Tomšič von Grafenbrunn Hs.-Nr. 73 im Schätzungswerte per 1720 fl.;  
2.) Einl. 3. 55 der Catastralgemeinde Grafenbrunn des Jakob Česnik von dort Hs.-Nr. 41 im Schätzungswerte per 1090 fl.;  
3.) Einl. 3. 15 der Catastralgemeinde Grafenbrunn des Anton Slave von dort Hs.-Nr. 12 im Schätzungswerte per 1840 fl.;  
4.) Einl. 3. 20 derselben Catastralgemeinde des Josef Smerdu von dort Hs.-Nr. 16 im Schätzungswerte per 2833 fl.;

5.) Einl. 3. 9 derselben Catastralgemeinde des Kasper Tomšič von dort Hs.-Nr. 35 im Schätzungswerte per 1735 fl.;  
6.) Einl. 3. 71 derselben Catastralgemeinde des Thomas Šajn von dort Hs.-Nr. 56 im Schätzungswerte per 1517 fl.;

7.) Einl. 3. 46 derselben Catastralgemeinde des Josef Cucek von dort Hs.-Nr. 37 im Schätzungswerte per 5940 fl.;  
8.) Einl. 3. 52 derselben Catastralgemeinde des Johann Slave von dort Hs.-Nr. 39 im Schätzungswerte per 1170 fl.;

9.) Einl. 3. 108 derselben Catastralgemeinde des Mathias Urbancič von dort Hs.-Nr. 87 im Schätzungswerte per 2195 fl.;

10.) Einl. 3. 109 derselben Catastralgemeinde des Franz Logar von dort Hs.-Nr. 102 im Schätzungswerte per 760 fl.;

11.) Einl. 3. 163 derselben Catastralgemeinde des Johann Sircelj von dort Hs.-Nr. 128 im Schätzungswerte per 550 fl. — bewilligt, und sind dazu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den 24. Juni und die zweite auf den 29. Juni 1892, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.  
Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsauzüge können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
Illyrisch-Feistritz am 25. April 1892.

(2111) 3—2 Nr. 4052.

**Executive Realitäten = Versteigerung.**  
Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen der Gebrüder Kosler in Liquidation der krain. Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung der der Anna Tomšič von Draga Nr. 8 gehörigen, gerichtlich auf 475 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 687 der krain. Landtafel, bestehend aus den Parzellen Nrn. 148/2 Ufer, 145/10 Wiese und 149/1 Wald der Catastralgemeinde Draga, Bezirk Sittich, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den 20. Juni und die zweite auf den 25. Juli 1892, jedesmal vormittags um 10 Uhr hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
Laibach am 3. Mai 1892.

(2235) 3—2 Nr. 3384.

**Curatorsbestellung.**  
Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den unbefannten Rechtsnachfolgern nach Ursula Knäus von Alben hiemit erinnert:  
Es sei der in der Executionsfache der Helena Hudolin von Altvinkel gegen Thomas Miklič von dort Nr. 8 eröffnete, an Ursula Knäus lautende Realfeilbietungsbescheid 3. 2966 dem Curator ad actum Anton Schelesnifer von Gottschee zugestellt worden.  
K. k. Bezirksgericht Gottschee am 8. Mai 1892.

# Holzgeschäft.

Eine schon über 25 Jahre bestehende Holzhandlung in Cilli ist wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Betriebsfond wenigstens fl. 15.000 nöthig. Anfragen zu richten an **Josef Negri in Cilli.** (2379) 3-1

# Sommer-Wohnungen.

Im Nebengebäude des Schlosses Flödnig, drei Viertelstunden von der Bahnstation Zwischenwässern entfernt, sind Sommerwohnungen für zwei oder mehrere Parteien zu vermieten. (2308) 3-3 Nähere Anfrage im Schlosse selbst.

# MAGEN-TINCTUR

zubereitet vom Apotheker **GABRIEL PICCOLI** in Laibach ist ein mildes und dennoch wirksames, die Functionen der Verdauungsorgane regelndes Mittel, welches den Magen stärkt und zugleich die Leibesöffnung fördert. Die von Dr. Hager, Doctor der Philosophie und Medicin etc. etc. in Frankfurt a. O. und Professor Knapitsch, beidem Gerichts-Chemiker in Laibach, ausgeführte chemische Analyse dieser **Magen-Tinctur** hat festgesetzt, dass sie kein drastisch wirkendes Mittel ist.



Dieselbe wird von ihrem Erzeuger in Kistchen zu 12 und mehr Fläschchen verschickt. Ein Kistchen zu 12 Fläschchen kostet fl. 1.36, zu 24 fl. 2.60, zu 36 fl. 3.84, zu 44 fl. 4.26, zu 55 bildet ein 5-Kilo-Postcolli und kostet fl. 5.26, zu 110 fl. 10.30. Das Postporto trägt der Bestellende. **Eine Flasche 10 kr.** (2158) 8-2

Die echten amerikanischen Pflanzen-Fasern-

## Mieder

brechen nie die Form ist tadellos.

Hausmieder . . . fl. 1.40  
Stefanie-Façon . . . 2.50  
allein zu haben bei

**C. J. Hamann**  
Laibach.  
Versandt nach überall hin.

(1016) 43-13

# L. M. Ecker

7 Wienerstrasse, Laibach, Wienerstrasse 7 empfiehlt sich zur Uebernahme von

## Wasserleitungs-Installationen

jeder Art, als **Bade-Einrichtungen, Wasch-Tische, Closets, Pissoirs, Küchenausgüsse in Gussemail und Fayence, dann gusseiserne Abort-schläuche und Gainzen**, und hält alles am Lager zur Ansicht. (1634) 8

## Bau- und Galanterie-Spengler-Arbeiten

jeder Art werden zur solidesten Ausführung übernommen und alle vorkommenden Reparaturen aufs sorgfältigste besorgt.

Lager in **Haus- und Küchengeräthschaften** und in **emallierten Kochgeschirren**.

Beste Herstellung von **Bedachungen in Holz-Cement** und **Daachpappe** mit langjähriger Garantie.

Lager von **Holz-Cement, Daachlack, Daachpappe** und **Deckpapier** bester Qualität zu den billigsten Preisen. **Kostenüberschläge auf Verlangen gratis und franco.**

Zur Ausgabe ist gelangt:

Band I, II und III von

# Levstikovi zbrani spisi.

Urédil

Francišek Levec.

Levstiks gesammelte Schriften werden 5 Bände umfassen, und zwar:

**Band I.:** Pesni — Ode in elegije — Sonetje — Romance, balade in legende — Tolmač.

**Band II.:** Otroče igre v pésecah — Različne poezije — Zabavljice in pušice — Jéza na Parnás — Ljudski Glas — Kraljevdvorski rokopis — Tolmač.

**Band III.:** Povesti, pravljice in pripovedke — Potopisi — Zgodovinski spisi — Književno-zgodovinski spisi. — Tolmač.

**Band IV.:** Kritike in znanstvene razprave.

**Band V.:** Doneski k slovenskemu jezikoslovju.

Subscriptionspreis für alle 5 Bände broschiert ö. W. fl. 10.50, in Leinen gebunden fl. 13.50, in Halbfranz fl. 14.50, in Kalleder, Liebhabereinband, fl. 15.50.

Subscriptionsen nimmt entgegen die Verlagshandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg  
in Laibach.

(2291) 3-3

Nr. 782.

## Curatels-Verhängung.

Das k. k. Landesgericht Laibach hat mit Beschluss vom 17. Mai 1892, Z. 4488, den Grundbesitzer Kaspar Ravar von Sanct Anna am Loibl als Verschwender erklärt und über ihn die Curatel verhängt.

Demselben wurde Johann Solar, Hausbesitzer in Neumarkt, als Curator bestellt.

K. k. Bezirksgericht Neumarkt am 21. Mai 1892.

(2236) 3-3

Nr. 3427.

## Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, dass den unbekannt wo befindlichen Grundbuchsinteressenten, resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, als Maria Stimpfl von Hohenegg, Mathias, Georg und Gertraud Stiene von Reichenau, Maria Sturm, Josef Riegel, Firma Künel & Grave aus Wien, Mathias Krapp von Kerndorf, Thomas Weber von Handlern, Josef Stalzer von Windischdorf, Herr Notariatsbeamter Anton Lovez zum Curator ad actum bestellt wurde und dass ihm die Grundbuchsbescheide vom 2. April 1892, Z. 2451; 27. März 1892, Z. 2082; 14. April 1892, Z. 2774; 4. April, Z. 2493 und 14. April, Z. 2721, zugestellt wurden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee am 10ten Mai 1892.

(2200) 3-3

St. 2950.

## Razglas.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja, da se na prošnjo nedoletnega Alojzija Cerovška (po varuhu Luki Bizjaku iz Planine) radi 71 gold. 42 kr. s p. dovoljuje relicitacija zemljišča vloga stev. 521 davčne občine Ravno, katerega je Marija Bizjak iz Ardov pri sv. Duhu na javni dražbi glasom tusodnega zapisnika de praes. 15. februvarja 1890, stev. 1711, za 250 gold. kupila, katera pa dražbenih pogojev ni spolnila, na troske in nevarnost zamudne Marije Bizjak, ter se v izvršitev določuje narók na dan 11. junija 1892. l.

dopoldne od 11. do 12. ure pred tem sodiščem s tem dodatkom, da se bode zemljišče vloga st. 521 davčne občine Ravno s pritlikino vred izklicalo za cenitveno vrednost 182 gold., in da se bode pri tem naróku oddalo tudi pod to vrednostjo.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 23. marca 1892.

(2254) 3-2

Nr. 1386.

## Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Anna Butala von Straßenberg Nr. 51 die executive Relicitation der dem Johann Gasperic von Straßenberg gehörig gewesenen, gerichtlich auf 70 fl. geschätzten und von Josef Gasperic von Straßenberg im Relicitationswege um 70 fl. erstandenen Realität Einl. Z. 769 der Catastralgemeinde Kälbersberg bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagsetzung, auf den

24. Juni 1892, vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 14. März 1892.

(2326) 3-2

Nr. 2278.

## Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Egg, (in Vertretung des hohen Aetars) die executive Versteigerung der dem Franz Resnik von Kleinjelnitz gehörigen, gerichtlich auf 1688 fl. 60 fr. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 97 der Catastralgemeinde Slogowitz bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 30. Juli und die zweite auf den

3. September 1892, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Egg mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg am 15. Mai 1892.

# Zimmer

mit separatem Eingange, aufs comfotabelste eingerichtet, mit sehr schöner Aussicht, angenehm und gesund gelegen.

sind zu vermieten.

(Nur für ältere und stabile Herren.) Auskunft ertheilt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (2336) 3-3

Ein zwei Jahre alter

# Pfau

ist billigst zu verkaufen in der Gärtnerei **Korsika, Triesterstrasse Nr. 10 in Laibach.** (2353) 2

Eine freundliche, helle

# Wohnung

bestehend aus einem grossen Zimmer, Cabinet, grosser Sparherdküche, Speisekammer und Holzlege, ist für den August-Termin: **Herrengasse Nr. 3, III. Stock, zu vermieten.** Näheres beim Hausmeister dortselbst. (2398)

Ein Kutschier-Phaëton, ein einspänniger Wagen und ein paar englische Geschirre sind zu verkaufen: **Petersstrasse Nr. 37.** (2397) 3-1

Praktisch bewährte

**Firmungs-Geschenke** garantierte und regulierte

# Uhren

zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei (2332) 3-2

**N. Rudholzer**

Rathhausplatz 9.

## Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der Selbstbefeckung (Onanie) und geheimen Ausschweifungen ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 M. Lese es jeder, der an den schrecklichen Folgen dieses Lasters leidet, seine aufrichtigen Belehrungen retten jährlich Tausende vom sicheren Tode. Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 34**, sowie durch jede Buchhandlung. (2776) 36-33

(2107) 3-3

## Oklic.

Na prošnjo Janeza Urabca iz Martinje Vasi zaradi dolžnih 52 gold. 60 kr. s p., manj 50 gold., se s tud. sodnim odlokom z dne 23. aprila 1891, st. 2493, na 10. junija in na 15. julija 1891 določeni in z odlokom z dne 6. junija 1891, stev. 3308, s pravico ponovitve ustavljeni dražbi zemljišča vložna stev. 230 katastralne občine St. Rupert ponoviti na dneva

15. junija in 20. julija 1892. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pred podpisanim sodiščem. C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 28. aprila 1892.